Seid ihr noch blind?..

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **44 (1918)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-451103

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Seid ihr noch blind? . .

Uns ist nicht alles klar, was in den Tiefen wirket,
Dass aus den Gründen neues Leben quillt.
Doch alle ahnen es und sehen es wohl kommen,
Denn auch in uns lebt Sehnsucht ungestillt.

So geht es mit den Völkern. Denn durch ihre Massen
Geht zündend jetzt ein lauter, wilder Schrei,
Dass endlich, endlich Friede werde allen Ländern
Und dass es nun genug des Elends sei!

Noch zwingt man mit dem Säbel freie Regung nieder,
Noch jagen Staatenlenker blinden Hass,
In hohle Phrasen eingekleidet, durch die Massen,
Noch ist nicht voll das fürchterliche Mass . . .

Seid ihr denn blind, vom Siegeswahn befang'ne Führer,
Dass ihr nicht seht, wie ganz in Not erstarrt
Das Volk, die Welt, beginnt im Grunde zu erzittern,
Dieweil euch immer noch ein Trugbild narrt?

Ihr seid noch blind! — Bald werden schwere, dunkle
Die Tore sprengen und der Völker Wut [Wogen
Wird mit den Säbeln, eurer Siegesreden spottend,
Die Sühne fordern für vergoss'nes Blut!

Bald wird die Stunde schlagen, wo die starke Jugend
Euch fragen wird, wo ihre Väter sind!
Das unterdrückte Volk bricht jauchzend seine Ketten
Und ihr, ihr „Führer", seid noch immer blind! . .

Willstett

„Freie Zeitung"

Mit Papier und Geld gesegnet,
Propagiert sie darauf los —
„Freie Zeitung." Frei — wovon nur?
Frei! Wie klingt das doch famos!

Frei! Man braucht dort nicht zu sparen
Mit dem Mammon. Frei — gewiß!
Während andere elend kümmern,
Blüht der Weizen bei der Miß.

Unabhängig nennt sich dieses
Blatt für demokratischen Tik —
Unabhängig? — Insoferne
Bildet das kein Mißgeschick.

Frei und unabhängig. Donner-
Wetter, welch erhabener Stand —
Schüttet uns damit nicht einer
In die Augen groben Sand?

Frei und unabhängig sind sie,
Alle, alle ehrenwert.
Und dem Braven wird hienieden
Schon ein rechter Lohn beschert.

Mit Papier und Geld gesegnet,
Propagiert sie darauf los —
„Freie Zeitung." Frei — wovon nur?
Frei! Wie klingt das doch famos!

Nebelspalter

Einstellung des Feuers

Bei uns in der Schweiz — schier zum Teufelholen!
Ist Feuereinstellung schon längst befohlen:
Seitdem herrscht hier Unrast, so gar kein Frieden,
Seit knapprationiert sind uns — Kohlen beschieden . . .

Ski

Literatur

Die illustrierte Monatsschrift „Die Schweiz" tritt mit dem vorliegenden Januarheft in ihren 22. Jahrgang und bezeugt damit, daß sie durchzuhalten gewillt ist trotz der Schwere der Zeit. Allerdings bedarf es einer treuen Abonnentenschar, um ihr die Aufgabe zu ermöglichen, auch fortan als Hüterin schweizerischen Geistesschaffens zu dienen, und es ist zu hoffen, der sorgfältigen Gediegenheit, womit diese Hefte von der Redaktion zusammengestellt werden, gelinge es auch, sie sich zu erhalten. Welche Fülle bietet uns so ein Schweiz-Heft! Und wie alt schweizerisch ist die Luft, die uns draus entgegenweht! Und das möge dieser schönen Familienzeitschrift stets neue Freunde zuführen. Es lohnt sich wirklich, sie zu halten!

Spezialistin für Behandlung

von Gicht, Ischias und Rheumatismus ist die Naturärztin Frau Niedermeier in Speicher bei St. Gallen. Behandlung nur im Sanatorium Terracotta-Bad in Speicher. Interessenten erhalten Gratis-Prospekte mit zahlreichen Dankschreiben und beglaubigten Zeugnissen innert kurzer Zeit Geheilter!

Preis für Behandlung und Pension, alles inbegriffen, Fr. 10.— per Tag. Kurdauer ca. 14 Tage.

Dr. med. J. Aebli, Zürich 6

Homöopath. Spezialarzt. — Haut- und Sexualleiden.
Sprechstunden 10—12 und 2—4; Sonntags 10—12 1831
In geeigneten Fällen auch briefliche Behandlung
Riedtlistrasse 19 Telephon: Hottingen 60.75

Ad. Byland

Laubsäge-Artikel
in reichster Auswahl
Rennweg 21.

Frau Wilh. Fehr-Stolz

zur Fortuna — Herisau
Spezial-Versandhaus von Schweizer Alpenkräutern
Gegründet 1903. — Prospekte gratis. 1846

Mord- smässig überrascht sind alle Damen und Herren beim Durchblättern der hochinteressanten und sehr belehrenden Broschüre über intime Hygiene, Vorsicht und Kosmetik. Man verlange dieselbe noch heute unter Beilegung von nur Fr. 1.— in Marken direkt vom Verfasser Dr. A. Bimpage, Case Rhône 6303, Genf. — Anfragen werden gratis gewissenhaft beantwortet.

Stolzer, kräftiger Schnurrbart

(gleich nach 16 Jahren)

Starker Haar- u. Bartwuchs
glänzender Erfolg in kürzester Zeit!
Gebraucht
„NIVLA"

wo dasselbe angewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger, gleichmässig dicht. Haarwuchs (beiderlei Geschlechter). Unzählige Dankbriefe liegen jedermann zur Einsicht auf!
Versand gegen Nachnahme portofrei und diskret.

Nivla Stärke Nr. I à Fr. 2.90
Nivla Stärke Nr. II à Fr. 4.30
Nivla extra stark à Fr. 6.50
Bei Nichterfolg Betrag zurück!

Gross-Exporthaus „Tunisa", Lausanne.

Für Theater-Gesellschaften Gesang-Vereine etc.

Plakate und Programme

in hübscher Ausstattung besorgt prompt und billig

Buchdruckerei Jean Frey
Zürich, Dianastraße 5 und 7.

Automobil-Reparatur-Werkstätte

von
J. MÜLLER
vormals MÜLLER & KELLER
Stadtgrenze Zürich-Altstetten - Telephon Selnau 2193

Zahle Geld zurück
wenn Sie mit meinem Bart-Beförderungs-Mittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.— in Marken oder Nachnahme. 1511
G. LENZ, Grenchen A (Solothurn).